

## **Steckbrief**

### **Standort:**

Möglingen



### **Name des Projekts:**

„Elternmentoren in der Kita“

### **Das sind unsere Ziele:**

- Förderung der aktiven Beteiligung von Eltern in den Kindertageseinrichtungen
- Förderung von Erziehungskompetenzen der Eltern
- Förderung der Selbstwirksamkeitserfahrungen und Ressourcen der Elternmentoren
- Vernetzung der Akteure im Bereich Bildung und Erziehung mit dem Ziel der Optimierung der Bildungsgerechtigkeit für Kinder und Familien in der Kommune

### **Darauf liegt unser Fokus:**

- Die Eltern fühlen sich bei den wesentlichen Themen der Bildung und Betreuung ihrer Kinder in der Einrichtung gesehen und beteiligt.
- Es gibt Formen der Beteiligung durch die sich Familien aller (Familien)Kulturen abgeholt und beteiligt fühlen
- Die Wirksamkeit der Elternmentoren zeigt sich dadurch, dass die Themen und Anliegen der Eltern in der strukturellen und pädagogischen Ausrichtung der Einrichtung aktiv einfließen und umgesetzt werden.

### **Das sind unsere Rahmenbedingungen vor Ort:**

Die Gemeinde Möglingen will die Elternbeteiligung in ihren Kindertageseinrichtungen ausbauen und stärken. Eltern sollen aktiv an den Bildungsprozessen ihrer Kinder beteiligt werden. In der täglichen Arbeit tauchen- sowohl in den Einrichtungen- als auch beim Träger- vielfältige Erziehungs- /Familienfragen auf, die durch den Einsatz der Elternmentoren gebündelt und sinnvoll bearbeitet werden können.

Die Elternmentoren stärken Familien und sind Brückenbauer zwischen den (Lebens)Welten. Der Ansatz der Brückenbauer findet sich auch im Integrationskonzept der Gemeinde.

**Das sind unsere wichtigsten Partner:**

NIKA Holzgerlingen, Petra Pfendtner

Integrationsbeauftragter der Gemeinde Möglingen

**Da wollen wir in 3 Jahren stehen:**

Das Elternmentorenprogramm soll in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil der ehrenamtlichen Bildungs- und Beratungslandschaft der Gemeinde Möglingen werden. Dieses langfristige Ziel wollen wir unter anderem durch die Akquise weiterer Elternmentoren (EM) erreichen.

Die langfristige Etablierung der EM im Kindergartenbereich, wird durch den kollegialen Austausch zwischen den Fachkräften und den EM erreicht. Der Austausch fördert dabei die Ernsthaftigkeit und die Position der EM und erhöht somit die Akzeptanz der Inanspruchnahme der EM innerhalb der Elternschaft.

Zum anderen wird die Öffentlichkeitsarbeit mit Flyern, einer Information auf der Homepage der Gemeinde Möglingen und der Kindergarten-App erweitert und so veröffentlicht, dass keine Barrieren vorliegen (z.B. einfache Sprache verwenden, Informationen übersetzen), damit Familien sich umfangreich und selbstständig informieren können.

Das EM-Programm kann in den kommenden Jahren auch auf den schulischen Bereich ausgeweitet werden.

**Ansprechpartnerin:**

Frau Susanne Schwarz ([SSchwarz@moeglingen.de](mailto:SSchwarz@moeglingen.de))